



Presseinformation

Datteln, 14. März 2025

Ihr Ansprechpartner: Dirk Lehmannski, Tel.: 02363/107-247

Der Dattelner Wochenmarkt soll leben ...

... und wird auch nach dem Umbau der Innenstadt auf dem Neumarkt stattfinden

Noch hat die Umgestaltung der Innenstadt nicht begonnen. Dennoch erwarten die Bürger*innen Antworten darauf, ob der Wochenmarkt auch nach dem Umbau auf dem Neumarkt stattfinden kann. Kann er und wird er. Die Stadtverwaltung ist überzeugt davon, dass die Stände der Markthändler*innen sich auf der erneuerten Fläche platzieren lassen. Natürlich wird das nicht funktionieren, ohne den ein oder anderen Stand anders zu stellen.

Damit die Markthändler*innen schon bald wissen, wie sie ihre Stände nach dem Umbau platzieren können, erstellt die Stadtverwaltung zurzeit eine Planung. Es existieren unterschiedliche Maße, die noch genau mit den Händlern geklärt werden müssen. Das dauert, da nicht alle Markthändler*innen an allen Markttagen vor Ort sind. Sobald die Daten der Marktstände vorliegen und ausgewertet sind, wird die Planung mit den Markthändler*innen kommuniziert. An Markttagen steht die Stadtverwaltung im regelmäßigen Austausch mit den Markthändler*innen.

Die Stadtverwaltung geht weiterhin davon aus, dass der Neumarkt so umgebaut wird, dass es ein Fontänenfeld und die beiden geplanten Baumreihen zum Busbahnhof hin geben wird. Bäume als Schattenspende und Wasser als Abkühlung: So sieht es der heutige Ausbauplan vor, der seit 2022 der Politik vorliegt.

Der aktuelle Plan für die Umgestaltung sieht eine nachhaltige und vor allem zukunftsfähige Entwicklung der Innenstadt vor. Mit einer Aufenthaltsqualität, die auch bei Veranstaltungen und an Markttagen vorhanden sein soll.

Umgestaltung muss förderfähig sein

Für die Aufwertung der Innenstadt erhält die Stadt Datteln rund 80 Prozent der förderfähigen Kosten als Fördergelder vom Land. Diese Fördergelder sind an bestimmte Verpflichtungen und Rahmenbedingungen geknüpft. Vor allem

Barrierefreiheit und Klimaanpassung stellen einen festen Fördergegenstand der Städtebauförderung dar. Werden diese Bedingungen nicht erfüllt, kann es sein, dass die Fördergelder nicht ausgezahlt werden und das Projekt nicht finanzierbar ist.